Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 08.10.2020

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum <u>Ersuchen</u> der BVV, Ds-Nr.

1964/VIII aus der 43. BVV vom 28.05.2020

Anpassung der Planungsziele des Bebauungsplans 10-103

Trusetaler Straße/Märkische Allee

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Die Eigentümerin der Fläche des planungsrechtlich bereits gesicherten Sondergebietes für einen Möbelfachmarkt an der Märkischen Allee 292, 310 (B-Plan 10-60b) hat auf Nachfrage kein Interesse an einem Verkauf oder einer Nutzungsänderung ihrer Fläche. Die nördlich angrenzende Grundstücksnachbarin (Wohnungsbau) hatte bereits im März nach entsprechenden Verkaufsabsichten der Eigentümerin gefragt. Dies wurde verneint.

Die Eigentümerin beabsichtigt, auf Grundlage der im November 2019 erteilten Baugenehmigung im März 2021 mit dem Bau des Möbelmarktes zu beginnen. Der Bebauungsplan 10-103 wird weitergeführt, um planungsrechtlich abzuklären, ob später die Umverteilung von Verkaufsfläche zu Lasten von Lagerfläche erfolgen kann.

Die Verträglichkeit mit der vorhandenen Wohnbebauung östlich und südlich des geplanten Möbelfachmarktes wurde bereits im Bebauungsplanverfahren 10-60b geprüft. Die Wohnbebauung im Norden, welche an die planungsrechtlich zulässige Nutzung des Möbelfachmarktes heranrückt, ist daher selbst für den notwendigen Lärmschutz verantwortlich.

Um Übrigen wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage KA-602/VIII im März 2020 verwiesen.

Dagmar Pohle Bezirksbürgermeisterin und Leiterin der Abteilung Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen